

# Infodienst Landwirtschaft 3/2012

Außenstelle Zwickau



## **Genehmigungsbehörden:**

*Landkreis Nordsachsen:  
LRA Torgau  
Telefon: 03421 758-1080*

*Landkreis Leipzig:  
LRA Borna  
Telefon: 03433 777-1478*

*Stadt Leipzig:  
Liegenschaftsamt  
Telefon: 0341 123-5693*

*Landkreis Mittelsachsen:  
LRA Freiberg  
Telefon: 03731 799-4156*

*Landkreis Zwickau:  
LRA Werdau  
Telefon: 0375 4402-26330*

*Stadt Chemnitz:  
Grünflächenamt  
Telefon: 0371 488-6715*

*Vogtlandkreis:  
LRA Plauen  
Telefon: 03741 392-1990*

*Erzgebirgskreis:  
LRA Marienberg  
Telefon: 03735 601-6150*

*Landkreis Meißen:  
LRA Großenhain  
Telefon: 03522 303-2194*

*Stadt Dresden:  
Umweltamt  
Telefon: 0351 488 9443*

*Landkreis  
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge:  
LRA Pirna  
Telefon: 03501 515-1508*

*Landkreis Bautzen:  
LRA Kamenz  
Telefon: 03578 7871-61400*

*Landkreis Görlitz:  
LRA Löbau  
Telefon: 03585 4429-55*

## **Ansprechpartner LfULG:**

*Frank Schubert  
Telefon: 0351 8928-3114  
E-Mail: frank.schubert2@  
smul.sachsen.de*

# Kauf und Verkauf von Flächen

Werden in Sachsen land- und forstwirtschaftliche Grundstücke ab einer Größe von 0,5 ha verkauft, beantragt der Notar bei der Unteren Landwirtschaftsbehörde beim Landratsamt bzw. bei der Kreisfreien Stadt die Genehmigung dazu. Mit dieser sog. Grundstücksverkehrskontrolle soll die Agrarstruktur in Sachsen erhalten und verbessert werden. Dies ist möglich, wenn die Landwirtschaft vor dem Ausverkauf ihres Bodens geschützt wird und die Betriebe nachhaltige Entwicklungschancen auf Eigentumsfläche haben. Zudem sollen Spekulationen durch außerlandwirtschaftliche Kapitalanleger verhindert werden und eine verbrauchernahe Nahrungsmittelversorgung auch in Zukunft erhalten bleiben.

## **Fristen**

Nachdem sich die Vertragspartner (Verkäufer und Käufer) mit einem notariellen Kaufvertrag über die Vertragsbedingungen geeinigt haben und der Notar die Genehmigung beantragt hat, muss die Behörde innerhalb eines Monats über den Antrag entscheiden. Falls eine erweiterte Prüfung erforderlich ist, kann die Behörde mit einem Zwischenbescheid die Frist auf zwei Monate verlängern. Liegen Bedingungen für die Ausübung des Vorkaufsrechts nach Reichssiedlungsgesetz vor, kann die Frist zur Prüfung des Vorkaufsrechts auch auf drei Monate verlängert werden.

## **Entscheidungen der Behörde**

- Genehmigung bzw. Negativzeugnis
- Genehmigung unter Auflagen/Bedingungen
- Versagung der Genehmigung
- Prüfung des Vorkaufsrechts (in Sachsen ab 2 ha)

## **Genehmigung unter Auflagen**

Dieser Fall liegt dann vor, wenn durch Auflagen und Bedingungen der Versagungsgrund der „ungesunden Bodenverteilung“ ausgeräumt wird und ein siedlungsrechtliches Vorverkaufsrecht nicht ausgeübt werden kann.

## **Versagung der Genehmigung**

Die Genehmigung wird in der Regel nicht erteilt, wenn der Versagungsgrund der „ungesunden Bodenverteilung“ vorliegt. Dieser ist gegeben, wenn ein Nichtlandwirt eine landwirtschaftliche Fläche erwirbt und ein Haupt- oder Nebenerwerbslandwirt die Fläche zur Aufstockung seines Betriebs benötigt und erwerben will.

Wegen Preismissbrauch kann die Genehmigung versagt werden, sobald der Veräußerungspreis 50 % über dem ortsüblichen Verkehrswert von landwirtschaftlichen Flächen liegt und ein Landwirt dadurch am Kauf gehindert wird.

Werden landwirtschaftliche Flächen durch den Kaufvertrag unwirtschaftlich geteilt bzw. verkleinert, liegt ebenfalls ein Versagungsgrund vor.

## **Siedlungsrechtliches Vorkaufsrecht**

Das siedlungsrechtliche Vorkaufsrecht kann zugunsten eines Landwirts ausgeübt werden, wenn in einem Grundstückskaufvertrag überwiegend landwirtschaftliche Flächen an einen Nichtlandwirt veräußert werden und diese Flächen eine wirtschaftliche Einheit bilden. Als Voraussetzung für die Ausübung des Vorkaufsrechts muss das Erwerbsinteresse von einem aufstockungsbedürftigen und leistungsfähigen Landwirt vorliegen.

Die Sächsische Landsiedlung GmbH (SLS) übt das Vorkaufsrecht im Auftrag des Freistaates Sachsen aus. Die SLS ist das gemeinnützige Siedlungsunternehmen in Sachsen und hat ihren Sitz in Meißen.

## **Genehmigungsbehörden**

Genehmigungsbehörden sind die Unteren Landwirtschaftsbehörden. Sie haben ihren Dienstsitz bei den Landratsämtern (LRA) und Kreisfreien Städten.

Weitere Informationen im Faltblatt: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11405>

## GQS<sub>SN</sub> ist aktualisiert

Die aktuelle Version 2012 der „Gesamtbetrieblichen Qualitäts-Sicherung für landwirtschaftliche Unternehmen in Sachsen“ – GQS<sub>SN</sub> – ist fertig gestellt und steht als Online- und Druckversion ab Juli 2012 den GQS<sub>SN</sub> Nutzern zur Verfügung. Die elektronische Fassung eGQS<sub>SN</sub> auf CD-ROM erscheint voraussichtlich einen Monat später.

Die eGQS<sub>SN</sub> CD-ROM 2012 ist eine ausgereifte und zuverlässige Produktversion. Im Vergleich zur Papiervariante bietet sie sogar Vorteile. So entfällt das Aussortieren von Checklisten und die Ergebnisse des Vorjahres werden angezeigt. Zudem ist sie mit einem Bezugspreis von 10 Euro deutlich günstiger.

### Neu mit Öko-Richtlinien

Auf der neuen CD-ROM und in der Onlineversion sind die EU-Öko-Richtlinien sowie die Verbandsrichtlinien der Ökoverbände (Bioland, Naturland, Demeter und Gäa) in die Checklisten eingearbeitet.

### Notfallcheck

Im Notfall kann mit dem GQS<sub>SN</sub>-Notfallcheck die Aufrechterhaltung des Betriebs sichergestellt werden. Bei Ausfall der Betriebsverantwortlichen enthält er alle wichtigen Informationen für die Organisation von Familie und Betrieb. Der Notfallcheck steht in der Onlineversion, in der eGQS<sub>SN</sub>-Version und im Internet zur Verfügung.

Die GQS<sub>SN</sub>-Nutzer erhalten außerdem den kostenlosen GQS<sub>SN</sub>-Infobrief. Die aktuelle Ausgabe enthält Informationen zu den Themen Pflanzenbau, Tierhaltung, Biogas, Bioabfallverordnung und zur Meldepflicht des Schmallenberg-Virus.

GQS<sub>SN</sub> und eGQS<sub>SN</sub> sind erhältlich beim LfULG. Weitere Informationen unter: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/2851.htm>

### Ansprechpartner LfULG:

*Tobias Pohl*

*Telefon: 0351 2612-2502*

*E-Mail: [tobias.pohl@smul.sachsen.de](mailto:tobias.pohl@smul.sachsen.de)*

## Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot

Zur Vermeidung von Ernte-, Transport- und Lagerverlusten für die Erntekampagnen im Jahr 2012 hat das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr eine allgemeine Ausnahmegenehmigung vom Sonntags- und Feiertagsfahrverbot erlassen. Die Ausnahmegenehmigung gilt ab 1. Mai 2012. Sie endet jeweils mit Ablauf folgender Kalendertage:

■ für die Getreide- und Hülsenfruchternte am	15.09.2012
■ für die Getreide- und Hülsenfruchternte in Gebirgslagen am	15.10.2012
■ für die Futter- und Maisernte am	31.10.2012
■ für die Hackfruchternte (einschließlich Zuckerrüben- und der zur Vermeidung von Leerfahrten und Silierverlusten technologisch gebundenen Zuckerrübentrockenschnitzel-Transporte) am	31.12.2012

Die Ausnahmegenehmigung gilt nur für Transporte vom Feld zum landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb, vom landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb oder vom Feld zu Siloanlagen, Lager- und Sammelstellen, zu Betrieben oder Einrichtungen, die das Gut lagerungsfähig aufbereiten oder sofort weiterverarbeiten, zu Einrichtungen des Landwarenhandels, zu Bahnhöfen, Kaianlagen oder sonstigen Verladestellen bzw. für Transporte zwischen diesen Stellen und zur Betankung landwirtschaftlicher Geräte und Fahrzeuge. Sofern die Transporte in Ausnahmefällen über einen Umkreis von 75 km Luftlinie hinausgehen, sind Einzelausnahmegenehmigungen zu beantragen. Die Benutzung von Bundesautobahnen ist nicht gestattet.

### Ansprechpartner SMUL:

*Michael Kaßner*

*Telefon: 0351 564-2385*

*E-Mail: [michael.kassner@smul.sachsen.de](mailto:michael.kassner@smul.sachsen.de)*

## Neue Veröffentlichungen des LfULG und SMUL

### Broschüren und Faltblätter

- VODAMIN – Ein Projekt zur Lösung von Wasserproblemen in Bergbauregionen
- Kauf und Verkauf von Landwirtschaftsflächen
- Geschnittene Hecken
- Gesunde Kleinstrauchrosen

- Gartensalate
- Brom-, Erd-, Johannis-, Kulturheidel-, Stachel-, Himbeeren ... im Garten
- Sommerschnittblumen
- Schnittstauden
- Anbau von Zwischenfrüchten
- Tierzuchtreport 2012
- Energiepflanze Sorghum
- Buchführungsergebnisse der Landwirtschaft im Freistaat Sachsen 2010/11
- Sächsischer Agrarbericht in Zahlen 2011 (verfügbar ab 2.7.2012)

#### Schriftenreihen (pdf-Dokumente)

- Freilandschnittstauden im Frühjahr (Heft 17/2012)
- Gesundheitsanalyse Schwein (Heft 18/2012)
- Bilanzierungsmethoden und Versorgungsniveau für Humus (Heft 19/2012)
- Wirksamkeit von Impfstrategien gegen Salmonelleninfektionen (Heft 20/2012)
- Embryotransfer beim Pferd (Heft 22/2012)
- Arsen und Cadmium in Winterweizen (Heft 23/2012)
- Ergebnisse mehrjähriger Sortenversuche Sorghumhirsen (Heft 24/2012)
- Alternative Förderansätze für natürliche biologische Vielfalt (Heft 25/2012)

**Detaillierte Informationen unter:**  
[www.publikationen.sachsen.de](http://www.publikationen.sachsen.de)

#### **Ansprechpartner LfULG:**

*Birgit Seeber*

Telefon: 0351 2612-9118

E-Mail: [birgit.seeber@smul.sachsen.de](mailto:birgit.seeber@smul.sachsen.de)

## Veranstaltungen des LfULG

Datum	Thema	Ort
03.07.12 09:00 Uhr	Feldtag	Prüffeld Forchheim, Wernsdorfer Str. 23, 09509 Pockau
06.07.12 14:00 Uhr	Festveranstaltung „90 Jahre Lehre und Forschung für den Gartenbau in Pillnitz“	Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau, Söbrigener Str. 3a, 01326 Dresden-Pillnitz
06.07.12 18:00 Uhr	Lange Nacht der Wissenschaften	Hochschule für Technik und Wirtschaft, Pillnitzer Platz 1, 01326 Dresden-Pillnitz
07.07.12 09:00 Uhr	Pillnitzer Gartentag	LfULG, Abteilung Gartenbau, Lohmener Straße 12 (Tor 3), 01326 Dresden-Pillnitz
17.07.12 10:00 Uhr	Anwenderseminar „Futterbau bei Wetterextremen“	Prüffeld Forchheim, Wernsdorfer Str. 23, 09509 Pockau
18.07.12 09:30 Uhr	Fachtagung Beet- und Balkonpflanzen	Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau, Söbrigener Str. 3a, 01326 Dresden-Pillnitz
10.08.12	Versuchsfeldbegehung Zwiebeln	LfULG, Abteilung Gartenbau, Lohmener Straße 12, 01326 Dresden-Pillnitz
17.08.12	Versuchsfeldbegehung Buschbohnen	LfULG, Abteilung Gartenbau, Lohmener Straße 12, 01326 Dresden-Pillnitz
27.08.12 – 31.08.12	DLG-Herdenmanager Rind	Lehr- und Versuchsgut, Am Park 3, 04886 Köllitsch
29.08.12	Fachveranstaltung Energiepflanzen	Vereinshaus „Narrenklause“, Falkenberger Straße 10, 04880 Trossin
30.08.12	Anwenderseminar „Aktuelle Themen für Berufsschullehrer“	Lehr- und Versuchsgut, Am Park 3, 04886 Köllitsch
01.09.12 10:00 Uhr	Praxistag für Kaninchenhalter	Vereinshaus der Geflügel- und Rassekaninchenzüchter, Niederhofstraße 5a, 02708 Rosenbach OT Herwigsdorf

Datum	Thema	Ort
04.09.12	Schulung für Häckslerfahrer	Lehr- und Versuchsgut, Am Park 3, 04886 Köllitsch
06.09.12	Versuchsfeldbegehung Apfel	LfULG, Abteilung Gartenbau, Lohmener Straße 12, 01326 Dresden-Pillnitz
07.09.12	Fachtagung Qualitätsgetreide	Groitzscher Hof, Zum Kalkwerk 3, 01665 Triebischtal OT Groitzsch
07.09.12	Pillnitzer Rosentag	Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau, Söbrigener Str. 3a, 01326 Dresden-Pillnitz
08.09.12 10:00 Uhr	Arbeitskreis Sondergeflügel	Restaurant „König-Albert-Bad“, Blumenstraße 2, 02708 Löbau
13.09.12	Fachveranstaltung „Ländliche Neuordnung – Werkzeugkasten der Landentwicklung“	Kulturscheune Börtewitz, Neue Straße 1d, 04704 Bockelwitz OT Börtewitz
13.09.12 10:00 Uhr	Betriebswirtschaftl. Fachgespr. Milch „Tiergesundheit und deren ökonomische Betrachtung“	Sächsischer Landeskontrollverband e.V., August-Bebel-Str. 6, 09577 Lichtenwalde
20.09.12 10:00 Uhr	Betriebswirtschaftliches Fachgespräch Schwein	Sächsischer Landeskontrollverband e.V., August-Bebel-Str. 6, 09577 Lichtenwalde
25.09.12	Sächsischer Geflügeltag	Landgasthof Deuben, Leipziger Straße 65, 04828 Deuben
25.09.12 – 26.09.12	Praktikerseminar Biogas für Anlagenfahrer (Teil I)	Lehr- und Versuchsgut, Am Park 3, 04886 Köllitsch
26.09.12	Köllitscher Fachgespräch „Tierhaltung“	LfULG, Abteilung Tierische Erzeugung, Am Park 3, 04886 Köllitsch
29.09.12	Sächsischer Fleischrindtag	Limousin-Hof Michael Klemm, Hauptstraße 70a, 01762 Hartmannsdorf

#### **Ansprechpartner für Weiterbildungen in Köllitsch:**

*Viola Schlegel*

Telefon: 034222 46-2622

E-Mail: [viola.schlegel@smul.sachsen.de](mailto:viola.schlegel@smul.sachsen.de)

#### **Ansprechpartner für alle Veranstaltungen:**

*Ramona Scheinert,*

Telefon: 0351 2612-9106

E-Mail: [ramona.scheinert@smul.sachsen.de](mailto:ramona.scheinert@smul.sachsen.de)

#### **Detaillierte Informationen unter:**

[www.smul.sachsen.de/vplan](http://www.smul.sachsen.de/vplan)

# Außenstelle Zwickau

## Sachgebiet Ausgleichs- und Direktzahlungen

### Hinweise zur Beihilfefähigkeit von zeitweilig nicht landwirtschaftlich genutzten Flächen

Die Antragsteller müssen garantieren, dass die Flächen, über die sie am 15. Mai verfügen und die in der Anlage Flächenverzeichnis angegeben sind, während des gesamten Kalenderjahres beihilfefähig bleiben. Entscheidend für die Beurteilung der Beihilfefähigkeit sind Dauer und/oder Zeitpunkt sowie Art und Intensität der nichtlandwirtschaftlichen Tätigkeit/Nutzung.

Eine Unterbrechung des Beihilfestatus ist jedoch zulässig, wenn die Unterbrechung innerhalb der Vegetationsperiode nur kurzzeitig (max. bis zu 14 Tagen) und unter Beibehaltung des vorherigen Nutzungszustandes erfolgt (z. B. kurzfristige, unentgeltliche Nutzung als Veranstaltungs- und ggf. Parkplatz bei Dorffesten). Außerhalb der Vegetationsperiode bzw. im Zeitraum nach der Ernte bis zur Bestellung kann eine längere Dauer als innerhalb der Vegetationsperiode toleriert werden (z.B. Langlaufloipe, Skipiste). Zentrales Kriterium für die Beurteilung der Beihilfefähigkeit von zeitweilig nicht landwirtschaftlich genutzten Flächen ist die Einhaltung der anderweitigen Verpflichtungen (Cross Compliance), insbesondere der gute landwirtschaftliche und ökologische Zustand (GLÖZ).

Eine nichtlandwirtschaftliche Tätigkeit, bei deren Ausübung eine Nichteinhaltung von CC-Vorschriften zu erwarten ist, zieht zwangsläufig die Aberkennung der Beihilfefähigkeit der Fläche für das gesamte Antragsjahr nach sich, d. h. bereits Tagesveranstaltungen können kritisch eingestuft werden, wenn Art und Intensität den Zustand der Fläche erheblich beeinträchtigen.

Antragsteller sollten sich im Vorfeld bei Zusagen von Flächenbereitstellungen gegenüber Dritten (z. B. ADAC, Energieversorgern) im Klaren sein, dass dieses beihilfeschädlich sein kann.

Generell gilt: Besteht Entschädigungspflicht durch Dritte, hat diese Vorrang. Das bedeutet, Prämienausfall/Rückforderungen können analog Straßen-/Gasleitungsbau gegenüber Dritten als Entschädigung geltend gemacht werden.

Eine nichtlandwirtschaftliche Nutzung ist mindestens drei Tage vor Beginn schriftlich bei der Außenstelle des LfULG anzuzeigen. Diese Anzeige sollte folgende Angaben beinhalten: Art der anderweitigen Nutzung, Beginn und Ende dieser außerlandwirtschaftlichen Nutzung, Angaben zu Feldblock mit Feldstück/Schlag, Größe und Lage der beanspruchten Fläche (z. B. Feldblockskizze), Aussagen zur Entschädigung durch Dritte.

Wird eine Unterbrechung der Beihilfefähigkeit durch nichtlandwirtschaftliche Tätigkeit/Nutzung nicht schriftlich angezeigt, so ist das im folgenden Verfahren sanktionsrelevant.

## Sachgebiet Naturschutz

### Kartierarbeiten

Noch bis zum Herbst sind Kartierer im Amtsbereich unterwegs und betreten möglicherweise auch Flächen von Antragstellern. Wir bitten die Antragsteller und Eigentümer, den Kartierern den Zutritt zu ihren Flächen zu gewähren. Sie erfassen naturschutzfachlich wertvolle Flächen gemäß der FFH-Richtlinie im Rahmen des sogenannten FFH-Grobmonitorings. Die Kartierarbeiten werden durch die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft durchgeführt. Der Freistaat Sachsen meldet der EU aller sechs Jahre den Zustand der Lebensraumtypen nach FFH-Richtlinie innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten. Folgende Bereiche werden in diesem Jahr bearbeitet: FFH-Gebiete 284 „Moorgebiet am Filzteich“ und „Stockteich“ und 306 „Moorgebiet Moosheide Obercrinitz“ sowie die Messtischblätter 5441 „Schneeberg“ und 5440 „Auerbach (Vogtland)“.

### Ansprechpartner:

*Gerhard Friedrich*

*Telefon: 0375 5665-34*

*E-Mail: gerhard.friedrich@*

*smul.sachsen.de*

*Anke Wolter*

*Telefon: 0375 5665-43*

*E-Mail: anke.wolter@smul.sachsen.de*

### Ansprechpartner:

*Mariola Jędrzejewska-Lange*

*Telefon: 0375 5665-58*

*E-Mail: mariola.jedrzejewska-lange@*

*smul.sachsen.de*

# Fachschule für Landwirtschaft

## Abschluss eines Fachschuljahrganges

Am 20.07.2012 erhalten die Fachschüler der Fachschule für Landwirtschaft Zwickau ihre Abschlusszeugnisse.

Die Ausbildung begann im August 2010 und führte über zwei Wintersemester bis hin zum Abschluss als „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in für Landwirtschaft“.

Erstmalig konnte die Fachschule sofort nach erfolgreich absolvierter Lehrausbildung besucht werden. Dazu ist in die Fachschulausbildung eine Praktikumszeit integriert worden. Für die erfolgreiche Ausbildung und die abwechslungsreiche Gestaltung des Unterrichts ist die Praxiserfahrung der Fachschüler von großer Bedeutung.

Die Ausbildung an der Fachschule umfasste neben dem regulären Unterricht auch zahlreiche Exkursionen in Betriebe der Region, zu Messen wie Agritechnika, Euro-Tier und agra. Auch Betriebe in Bayern wurden besucht. Im Sommersemester fanden Schultage zu verschiedenen Themen aus pflanzlicher und tierischer Erzeugung sowie Ökologie und Landschaftspflege statt. Die Klasse führte im April 2011 mit großem Engagement einen „Tag der offenen Tür“ durch. Zum Abschluss fand eine Exkursion nach Tschechien in die Region Česka Lipa statt. Dank der fachkundigen Übersetzung der Kollegin der Partnerschule konnten die Schüler hier noch einmal ganz neue Eindrücke sammeln und einiges über unser Nachbarland und dessen Landwirtschaft erfahren. Für die Fachschüler geht eine lehrreiche Zeit zu Ende, die alle in guter Erinnerung behalten sollten.

Wir danken allen landwirtschaftlichen Betrieben, die bereit sind, jungen Leuten das Praktikum und die Fachschulausbildung zu ermöglichen und die Sommerschultage und den Unterricht unterstützen.

### **Ansprechpartner:**

*Katrin Lehnert*

*Telefon: 0375 5665-39*

*E-Mail: [katrin.lehnert@smul.sachsen.de](mailto:katrin.lehnert@smul.sachsen.de)*

*Roberto Ketzler*

*Telefon: 0375 5665-56*

*E-Mail: [roberto.ketzler@smul.sachsen.de](mailto:roberto.ketzler@smul.sachsen.de)*

## Erntedank- und Herbstmarkt in Zwickau

Datum: 06./07.10.2012  
Ort: Domhof Zwickau  
Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 17 Uhr  
Sonntag von 11 bis 17 Uhr  
Kapazität: 30 bis 40 Direktvermarkter  
Veranstalter: KULTOUR Z. GmbH

Erstmalig wird es zum Erntedankfest einen Markt in Zwickau geben, um dem wachsenden Bedürfnis der Kunden nach frischen regionalen Produkten aus nachhaltigem ökologischem Anbau nachzukommen. Hierbei sollen Produkte und Leistungen aus landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben, des Weinanbaus, der Binnen-Fischwirtschaft (Urproduzenten), Genuss- und Nahrungsmitteln der Selbstvermarkter sowie Handwerkerleistungen aus Sachsen angeboten werden. Standgebühren: Direktvermarkter Lebensmittel/Getränke (nur Verkauf): 1,90 € je m<sup>2</sup> und Tag; Direktvermarkter Lebensmittel/Getränke (mit Verzehr/Aus-schank): 2,30 € je m<sup>2</sup> und Tag; Sonstige Waren: 2,00 € je m<sup>2</sup> und Tag. Verkaufseinrichtungen können ausgeliehen werden. Alle Informationen und Bewerbungsunterlagen unter: [www.kultour-z.de](http://www.kultour-z.de) → Märkte & Veranstaltungen → Nutzungsinformationen.

### **Ansprechpartner KULTOUR Z. GmbH:**

*Anja Heintschel*

*Telefon: 0375 2713-283*

*E-Mail: [anja.heintschel@kultour-z.de](mailto:anja.heintschel@kultour-z.de)*

# Ansprechpartner in der Außenstelle Zwickau

Vorwahl: 0375

Sachgebiet 1 = Ausgleichs- und Direktzahlungen

Sachgebiet 2 = Investitionsförderung und Fachrecht

Sachgebiet 3 = Naturschutz

Name	Sachgebiet/Funktion	Tel.-Nr.
Dr. Baumgartl, Matthias	Leiter der Außenstelle und Schulleiter, Leiter Sachgebiet 1	5665-13
Ketzel, Roberto	Vertreter des Außenstellenleiters, Leiter Sachgebiet 2	5665-56
Plietz, Kerstin	Vorzimmer des Außenstellenleiters	5665-0/12
Franke, Claudia	Vorzimmer des Außenstellenleiters	5665-0/29
Friedrich, Gerhard	Sachgebiet 1 (stellv. Sachgebietsleiter)	5665-34
Dietz, Heike	Sachgebiet 1	5665-63
Gründel, Werner	Sachgebiet 1	5665-61
Heilmann-Stiegler, Joachim	Sachgebiet 1	5665-40
Hildesheim, Petra	Sachgebiet 1	5665-44
Lange, Grit	Sachgebiet 1	5665-33
Neubauer, Andrea	Sachgebiet 1	5665-21
Preß, Peter	Sachgebiet 1	5665-23
Schädlich, Pierre	Sachgebiet 1	5665-96
Schneider, Anett	Sachgebiet 1	5665-18
Stier, Katja	Sachgebiet 1	5665-65
Wolter, Anke	Sachgebiet 1	5665-43
Haferkorn, Sven	Sachgebiet 2 (stellv. Sachgebietsleiter), Lehrkraft an der Fachschule	5665-22
Dr. Pietzsch, Gudrun	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-42
Drese, Christiane	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-32
Friedrich, Carolin	Sachgebiet 2	5665-38
Keller, Anke	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-16
Lehnert, Katrin	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-39
Pfau, Volker	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-52
Schmid, Kerstin	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-30
Weber, Ramona	Sachgebiet 2, Lehrkraft an der Fachschule	5665-19
Jansen, Ulf	Sachgebiet 3 (Sachgebietsleiter), Lehrkraft an der Fachschule	5665-49
Leonhardt, Matthias	Sachgebiet 3 (stellv. Sachgebietsleiter)	5665-24
Büttner, Ulrich	Sachgebiet 3	5665-17
DreBel, Bärbel	Sachgebiet 3	5665-50
Druschke, Sylvia	Sachgebiet 3	5665-35
Gläser, Peter-Ulrich	Sachgebiet 3	5665-68
Hempel, Dietmar	Sachgebiet 3	5665-51
Horn, Veronika	Sachgebiet 3	5665-72
Jedrzejewska-Lange, Mariola	Sachgebiet 3	5665-58
Penzis, Kerstin	Sachgebiet 3	5665-54
Scharner, Guntra	Sachgebiet 3	5665-97
Schmidt, Christian	Sachgebiet 3	5665-70
von Zitzewitz, Jürgen	Sachgebiet 3	5665-48



**Herausgeber:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden, [www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg)

**Redaktion:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
*Überregionaler Teil:*

Präsidialabteilung/Öffentlichkeitsarbeit

Birgit Seeber, Telefon: +49 351 2612-9118, Telefax: +49 351 2612-9099, E-Mail: [birgit.seeber@smul.sachsen.de](mailto:birgit.seeber@smul.sachsen.de)

*Regionalteil:*

Außenstelle Zwickau

Werdauer Straße 70, 08060 Zwickau

Dr. Matthias Baumgartl, Telefon: +49 375 5665-0, Telefax: +49 375 5665-47, E-Mail: [zwickau.lfulg@smul.sachsen.de](mailto:zwickau.lfulg@smul.sachsen.de)

**Titelfoto:**

Außenstelle Rötha

**Gestaltung und Satz:**

Lößnitz-Druck GmbH

**Druck:**

Lößnitz-Druck GmbH

**Redaktionsschluss:**

22.06.2012

**Gesamtauflagenhöhe:**

8.600 Exemplare

**Verteilerhinweis:**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.